### **Landesbibliothek Oldenburg**

#### Digitalisierung von Drucken

#### Die Butjadinger im Kampfe für Freiheit und Recht

Meiners, Edo Jever, 1868

**Titelblatt** 

urn:nbn:de:gbv:45:1-5613

# Die Butjadinger

im

## Kampfe für Freiheit und Recht.

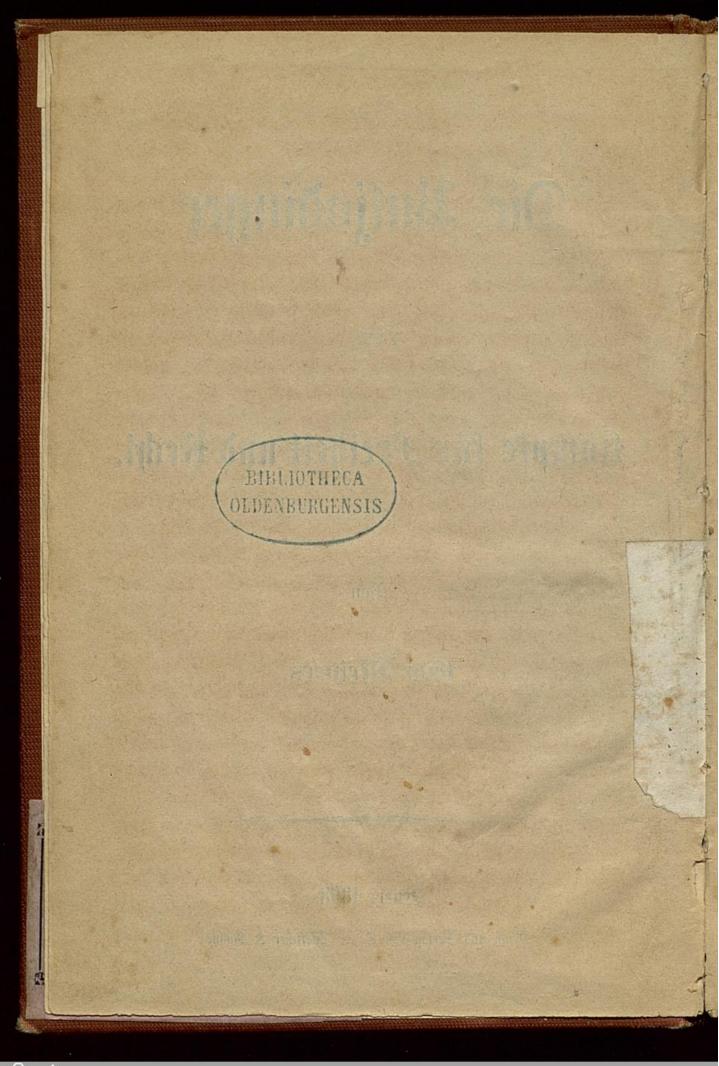
Von

Edo Meiners.

Jever, 1868.

Druck und Berlag von C. S. Meticker & Soffne.





Butjadingen ist ein dem Meere im grausigen Ringen und Rämpfen geraubtes Land, das wir als ein Meister= werk menschlicher Kunst und unaussprechlicher Geduld be= wundern können. Im Osten von der Weser, im Norden von dem Mündungsbusen derselben, im Westen von der Jade und nach Süden von den übrigen oldenburgischen Landestheilen begrenzt, wird das Ländchen an der Wasser= seite durch den hohen, starken Erddamm, "Deich" genannt, vor den Fluthen gesichert. Ein Ausslug dahin mitten im schönsten Sommer kann wohl zu den belohnendsten gerechnet werden, die man in dieser Gegend haben kann, vorzüglich auf den Fremden macht das Land dann einen äußerst wohlthuenden Eindruck.

Ueberall, wohin wir den Blick schweisen lassen, sehen wir die reichgesegnete, weite Sbene, hier die grünen Wiesen reich mit Blumen geschmückt, auf denen das vortreffsliche Dieh weidet, dort die hellleuchtenden Rapsselder mit unzähligen Schwärmen emsiger Bienen, die prächtigen Weisenäcker, die üppige Wintergerste und die dunkle, fast blaugrüne Haferslur, jede Wiese, jedes Stück Ackerland von einem sauber aufgereinigten Graben umgeben. Schöne wohlgepslegte Wege, hübsche Sands und Fliesenpfäde und herrliche Klinkerchaussen durchziehen das Land, daß man selbst in der ungünstigsten, regenvollsten Jahreszeit trockenen Fußes von einem Orte zum andern wandern kann,